

Donaueschingen

Flugplatzfest mit der Feuerwehr

Schwarzwälder-Bote, 20.03.2014 23:00 Uhr



Das neue Löschfahrzeug aus der Schweiz ersetzt den Unimog aus dem Jahr 1959 auf dem 'Eschinger Flugplatz. Foto: Philipp Foto: Schwarzwälder-Bote

Von Franz-J. Filipp Donaueschingen. Das war für 15 000 Euro ein richtiges Schnäppchen, freut sich Michael Schlereth, Geschäftsführer der Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH. Vor allem, weil das Gebrauchtfahrzeug aus dem Jahr 1980 so gut wie neu ist. Grund dafür ist, dass es zuvor auf dem Flugplatz Stanns bei der Firma Pilatus Aircraft Ltd seinen Dienst tat und gewartet wie ein Schweizer Uhrwerk ist. Rund 1800 Liter Wasser und Löschschaum können damit zum Einsatzort gefahren und lediglich von einer Person bedient werden. Damit ist der alte Unimog mit seinem 1000-Liter-Tank, der seit 1959 seinen Dienst tat, Geschichte.

"Eigentlich standen wir vor der Überlegung, nach einem technischen Defekt der Schaumpumpe lediglich nach Ersatzteilen zu suchen, denn die alte Technik ist eben anfällig", so der Geschäftsführer. Da kam das Angebot aus der Schweiz wie gerufen, vor allem weil es mit der Schaumkanone bis zu 40 Metern weit löschen kann. Schlereth spricht von einem Glücksfall. Lediglich die CO₂- und die Pulveranlage des alten Fahrzeugs müssen noch eingebaut werden. Zusätzlich sollen eine elektrische Heizung die sofortige Betriebsbereitschaft auch im Winter garantieren.

Das neue Fahrzeug soll nun mit einem gemeinsamen Fest auf dem Flugplatz voraussichtlich im Mai mit der Donaueschinger Feuerwehr vorgestellt werden. Auch Rundflüge wird es dann geben und die Luftsportvereinigung Schwarzwald-Baar ist ebenfalls dabei.